KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Bruchmühlbach-Miesau
Ortsgemeinde Martinshöhe
AGS-Schlüssel: 33501203

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1485

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 39

Einwohner gesamt: 1524

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	811	54,613	674	45,387	1485	100
davon Ausländer	31	56,364	24	43,636	55	3,704
Einwohner nur mit Nebenwohnung	23	58,974	16	41,026	39	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**834**	**54,724**	**690**	**45,276**	**1524**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	42	2,828	54	3,636	96	6,465
10-19 Jahre	56	3,771	41	2,761	97	6,532
20-29 Jahre	60	4,04	69	4,646	129	8,687
30-39 Jahre	66	4,444	58	3,906	124	8,35
40-49 Jahre	82	5,522	71	4,781	153	10,303
50-59 Jahre	158	10,64	125	8,418	283	19,057
60-69 Jahre	185	12,458	116	7,811	301	20,269
70-79 Jahre	104	7,003	65	4,377	169	11,38
80-89 Jahre	55	3,704	57	3,838	112	7,542
90-99 Jahre	3	0,202	18	1,212	21	1,414
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**811**	**54,613**	**674**	**45,387**	**1485**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	0,808	14	0,943	26	1,751
3-5 Jahre	11	0,741	21	1,414	32	2,155
6-15 Jahre	54	3,636	43	2,896	97	6,532
16-17 Jahre	12	0,808	9	0,606	21	1,414
18-20 Jahre	12	0,808	17	1,145	29	1,953
gesamt	**101**	**6,801**	**104**	**7,003**	**205**	**13,805**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,337	7	0,471	12	0,808
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,337	9	0,606	14	0,943
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,067	5	0,337	6	0,404
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,135	8	0,539	10	0,673
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	9	0,606	2	0,135	11	0,741
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,067	1	0,067
gesamt	**22**	**1,481**	**32**	**2,155**	**54**	**3,636**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	160	10,774	115	7,744	275	18,519
römisch-katholisch	469	31,582	451	30,37	920	61,953
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	2	0,135	2	0,135
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	13	0,875	4	0,269	17	1,145
ohne Angabe, gemeinschaftslos	169	11,38	102	6,869	271	18,249
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**811**	**54,613**	**674**	**45,387**	**1485**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	337	22,694	204	13,737	541	36,431
verheiratet	348	23,434	327	22,02	675	45,455
verwitwert	25	1,684	91	6,128	116	7,811
geschieden	95	6,397	51	3,434	146	9,832
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,337	1	0,067	6	0,404
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,067	0	0	1	0,067
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**811**	**54,613**	**674**	**45,387**	**1485**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.